



Medienkommentar

# Letzte Festung der unabhängigen medizinischen Wissenschaft gesprengt



**Die Cochrane Collaboration, ein weltweites Netzwerk von Wissenschaftlern und Ärzten, war bisher immer ein Garant für pharmakritische Bewertungen von Medikamenten, Medikamententests und Impfungen. In den letzten Jahren jedoch häuften sich Versuche, die Unabhängigkeit dieser Vereinigung zu schwächen. Im September 2018 wurde nun dem Mitbegründer, Arzt und führenden Wissenschaftler Prof. Peter C. Gøtzsche die Mitgliedschaft in der Cochrane Collaboration entzogen. Warum? Sehen Sie selbst...**

Der Arzt und Wissenschaftler Prof. Peter C. Gøtzsche war Mitbegründer und führender Wissenschaftler in der Cochrane Collaboration, einem weltweiten Netzwerk von Wissenschaftlern und Ärzten mit Sitz in London. Bisher besaß dieses einen exzellenten Ruf als ein von der Pharmaindustrie unabhängiges Wissenschaftler-Netzwerk. Nun wurde Prof. Gøtzsche im September 2018, von der breiten Öffentlichkeit unbemerkt, die Mitgliedschaft in der Cochrane Collaboration entzogen.

Professor Gøtzsche wurde unter anderem durch sein Buch „Tödliche Medizin und organisierte Kriminalität: Wie die Pharmaindustrie das Gesundheitswesen korrumpiert“ international bekannt. Dieses Buch handelt, ich zitiere vom Umschlag: „Von der dunklen Seite der Pharmaindustrie, von der Art und Weise, wie Medikamente entdeckt, produziert, vermarktet und überwacht werden. Es zeigt detailliert auf, wie Wissenschaftler Daten fälschen, um ihre Meinung zu verteidigen. Wenn es um kriminelle Strukturen geht, stehen die Pharmakonzerne der Mafia in nichts nach. Und es gibt wohl keine andere Branche, die mehr Menschenleben auf dem Gewissen hat.“

So war auch die Cochrane Collaboration seit ihrer Gründung vor 25 Jahren ein Garant für industriekritische Bewertungen einer Reihe von Medikamenten, Medikamententests und Impfungen, unter anderem auch der HPV-Impfung, die angeblich gegen Gebärmutterhalskrebs wirken soll.

Doch in den letzten Jahren häuften sich die Hinweise, dass versucht wurde, die Unabhängigkeit und industriekritische Haltung der Cochrane Collaboration zu schwächen. So wurde im September 2016 bekannt, dass die „Bill & Melinda Gates-Stiftung“ mehr als 1 Million US-Dollar an Cochrane spendete. Die Gates-Stiftung finanziert laut dem Medizinjournalisten und Impfkritiker Hans Tolzin weltweit Impfkampagnen und hält dabei selbst große Aktienpakete bei den Herstellern entsprechender Impfstoffe. So profitiert die Gates-Stiftung direkt von diesen Impfkampagnen!

Was dann aber zur Entlassung Prof. Gøtzsches führte, war seine „Nachbetrachtung“ über eine „unabhängige Bewertung von Nutzen und Risiken“ zur Gebärmutterhalskrebs-Impfung, die vom Hause Cochrane veranlasst wurde. Der Naturheilkunde-Experte René Gräber gab

es wie folgt wieder: „Wo die Sache anfängt unsinnig zu werden, ist, wenn an dieser „unabhängigen“ Auswertung genau die Autoren teilnehmen, die bereits von der Industrie für die zu beurteilenden Veröffentlichungen bezahlt wurden.

Gegen diese Studie aus der Cochrane Collaboration veröffentlichte Dr. Gøtzsche zusammen mit zwei weiteren Kollegen im bekannten „British Medical Journal“ eine entsprechende „Nachbetrachtung“. Er bemängelte unter anderem Folgendes:

1. Rund die Hälfte aller qualifizierten Arbeiten sind unterschlagen worden.
2. Die Wirksamkeit der HPV-Impfung wird anhand von Ersatzparametern bewertet und nicht an aktuellen Daten, die zeigen, dass Krebserkrankungen durch die Impfung direkt verhindert werden.
3. Die Untersuchung unterschlägt Datenmaterial, das schwere und nachhaltige Nebenwirkungen der HPV-Impfung dokumentiert.
4. Alle in die Auswertung aufgenommenen Studien waren von der Industrie bezahlte Veröffentlichungen.

Die Schlussfolgerung der drei Autoren ist, dass es keinen Grund gibt, diese Übersichtsarbeit, welche die HPV-Impfung als unbedenklich und wirksam einstuft, als „glaubwürdig“ zu bezeichnen. Grund für diese Annahme ist die Tatsache, dass alle Studien von der Industrie unterstützt und damit einseitig sind.“

Prof. Gøtzsche blieb durch diese Gegenveröffentlichung seinem Ruf für eine industriekritische und unabhängige Haltung gegenüber der Pharmaindustrie treu. Nichtsdestotrotz entließ ihn die Cochrane Collaboration nach einer Abstimmung des Leitungsgremiums aus der Mitgliedschaft. Und dies ausgerechnet mit der Begründung, er habe durch seine kritische unabhängige Stellungnahme dem Ruf des Netzwerks geschadet!

Die Pharmaindustrie hat es also geschafft, dass einer ihrer kompetentesten und zugleich vehementesten wie einflussreichsten Kritiker aus der Cochrane Collaboration entlassen wurde. Damit wurde auch diese als sozusagen letzte Festung einer unabhängigen medizinischen Wissenschaft von der Pharmaindustrie gesprengt und eingenommen.

von ch.

---

## Quellen:

<https://mezis.de/mezis-stellungnahme-zum-konflikt-cochrane-peter-gotzsche/>  
<https://www.impfkritik.de/pressespiegel/2018091901.html>  
<https://naturheilt.com/blog/fuehrender-medizin-wissenschaftler-wird-mundtot-gemacht/>  
<https://www.sueddeutsche.de/gesundheit/streit-um-cochrane-collaboration-wie-sich-die-pharmaindustrie-in-die-forschung-einschleicht-1.1606760>  
<https://www.cochranelibrary.com/cdsr/doi/10.1002/14651858.CD009069.pub3/full>  
<https://www.cochranelibrary.com/cdsr/doi/10.1002/14651858.CD009069.pub3/information#CD009069-sec1-0014>  
<https://ebm.bmj.com/content/23/5/165>  
<https://www.cochrane.org/news/statement-cochranes-governing-board-26th-september-2018>

---

## Das könnte Sie auch interessieren:

#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](http://www.kla.tv/Medienkommentare)

---

## Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.